DEUTSCH-FRANZÖSISCHE GESELLSCHAFT BOCHOLT

Postfach 1319, 46363 Bocholt

Mitglied der Vereinigung Deutsch-Französischer Gesellschaften für Europa e.V.

# **Mitgliederbrief 276** (2023-3) Oktober 2023

***Liebe Mitglieder und Freunde, chers amis,***

beim Rückblick auf die DFG-Veranstaltungen der letzten Monate können wir feststellen, dass viele von uns das Glück hatten, echte **« moments forts »** erleben zu dürfen. Besonders hervorzuheben ist hier die **Bürgerreise nach Aurillac und Arpajon-sur-Cère**. In unseren französischen Partnerstädten haben wir eine beeindruckende Gastfreundschaft erlebt, die uns noch lange im Gedächtnis bleiben wird. Die Treffen und Gespräche mit unseren Gastgebern waren geprägt von **menschlicher Nähe, Humor und Gemeinschaftssinn.** Wir freuen uns schon auf den Gegenbesuch, der für das **Jahr 2025** geplant ist, wenn die DFG Bocholt ihr **50-jähriges Bestehen** feiern wird.
Schon nähert sich das Jahresende, doch stehen **noch einige attraktive DFG-Veranstaltungen** bevor. Die in diesem Mitgliederbrief enthaltenen **Veranstaltungshinweise** verdienen zweifellos besondere Beachtung.
In den kommenden Wochen wird der Vorstand die **Planung des Jahresprogramms für 2024** in Angriff nehmen. Für die Übermittlung Ihrer / Eurer Vorschläge und Anregungen – z. B. per E-Mail (info@dfg-bocholt.de) – wären wir dankbar.

Bien cordialement – à bientôt !

Ihr / Euer

*Wilfried Flüchter*

## *Soirée française in der Buchhandlung „Seitenblick“*

Um interessante und spannende Bücher für Frankreich-Fans geht es am **24.10.2023** in der **Buchhandlung „Seitenblick“, Crispinusplatz 28, 46399 Bocholt**. Das Team der Buchhandlung präsentiert eine thematisch abwechslungsreiche Reihe lesenswerter **Bücher unterschiedlicher Genres** – vom Krimi über den Roman bis zum Sachbuch. Wir freuen uns sehr über die Zusammenarbeit mit der Buchhandlung, die diese ***Soirée française*** für Bücherfreunde ermöglicht. Alle Gäste der Buchpräsentation werden von der DFG zu einem **Glas Wein und Käsehäppchen** eingeladen. Die Veranstaltung beginnt um **19.00 Uhr**. Der Eintritt ist frei; es wird um eine Spende gebeten. Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, bitten wir um eine Anmeldung per E-Mail **bis zum 22.10.2023** bei Claudia Wienen: claudia.wienen@t-online.de

## *Einladung zum Konzert mit Gérard Viel – „Der singende Fabulierer!“ am 2. November 2023*

Der **Freie Kulturort Alte Molkerei e.V.** bietet in Zusammenarbeit mit der DFG Bocholt einen **französischen Chanson-Abend** an. **Gérard Viel** präsentiert die Chansons zum Teil mit historischen Instrumenten und schafft so ein intensives Konzerterlebnis mit **eigenen und Interpretationen fremder Chansons**. Er nimmt uns mit auf eine Reise vom 14. bis in das 21. Jahrhundert.
Wir würden uns freuen, möglichst viele DFG-Mitglieder am **Donnerstag, 2. November 2023, 20 Uhr (Einlass ab 19.00 Uhr)**, zu diesem besonderen Konzerterlebnis in der **Alten Molkerei, Werther Straße 16, 46395 Bocholt**, begrüßen zu können. In der Pause lädt die DFG zu einem Getränk ein. Uns erwartet ein schöner Konzertabend!

Die **Anmeldung** erfolgt per **Überweisung des Teilnahmebeitrages** in Höhe von **13,20 € pro Person** auf unser Vereinskonto (Konto DE94 4285 0035 0000 1036 22 bei der Stadtsparkasse Bocholt, Kontoinhaberin: Deutsch-Französische Gesellschaft Bocholt e.V.). Wir bitten darum, die Überweisung **bis zum 29. Oktober 2023** vorzunehmen und die Namen der angemeldeten Personen auf dem Überweisungsträger anzugeben.

## *Französisches Frühstück im Café Crème*

*© Café Crème*

Am **Dingdener Kerzensonntag (19. November 2023)** findet auch in diesem Jahr wieder unser traditionelles **„Französisches Frühstück“** im **Café Crème (Lüdgenfelder Weg 2, 46499 Hamminkeln-Dingden)** statt (**Beginn: 9.30 Uhr**). Dort freuen wir uns auf ein landestypisches Frühstück mit leckeren Spezialitäten aus Frankreich und auf anregende Gespräche!
Die **Anmeldung** erfolgt per **Überweisung des Teilnahmebeitrages** in Höhe von **19,00 € pro Person** auf unser Vereinskonto (Konto DE94 4285 0035 0000 1036 22 bei der Stadtsparkasse Bocholt, Kontoinhaberin: Deutsch-Französische Gesellschaft Bocholt e.V.). Wir bitten darum, die Namen der angemeldeten Personen auf dem Überweisungsträger anzugeben.
Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Überweisung bis zum **13. November 2023**. Mit dem Geldeingang erfolgt automatisch eine Platzreservierung.
Über Ihre / Eure Teilnahme würden wir uns freuen!

## *Der DFG-Mitgliederbrief – in Zukunft gerne digital*

Aus **ökologischen Gründen** und wegen der damit verbundenen **Kostenersparnis** soll der Versand unserer DFG-Mitgliederbriefe nach Möglichkeit digital per E-Mail erfolgen. Erfreulicherweise hat weit mehr als die **Hälfte unserer Mitglieder** dafür bereits die datenrechtlich notwendige Genehmigung erteilt. Auch die übrigen Mitglieder bitten wir erneut sehr herzlich um ihre Zustimmung. Es ist dann auch einfacher, kurzfristig über interessante Veranstaltungen oder Terminänderungen zu informieren. Die **Übermittlung Ihrer / Eurer E-Mail-Adresse mit einer kurzen Einverständniserklärung** an Heiner Böing-Messing würde uns sehr helfen!
E-Mail: info@dfg-bocholt.de.
Schon jetzt vielen Dank für Ihre / Eure Unterstützung!

## *Treffen am 14. Juli*

Über einen schönen Sommerabend freuten sich die DFG-Mitglieder, die an unserem traditionellen Treffen anlässlich des **französischen Nationalfeiertags** teilnahmen. Im Biergarten der **Gaststätte „Zur Glocke“** versammelte sich eine große Runde froh gestimmter Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die bei angeregten Gesprächen einige vergnügliche Stunden verbrachten. Ulla und Leo Bones hatten wieder für ein **leckeres Käsebüfett** gesorgt, sodass der 14. Juli bei Käse und Wein in angemessener Form gefeiert werden konnte.

***Bericht: Wilfried Flüchter***

## *Veranstaltungshinweis: Besuch der Ausstellung „Chagall. Matisse. Miró. Made in Paris“*

Das **Museum Folkwang** zeigt vom 1. September 2023 bis zum 7. Januar 2024 die Ausstellung ***„Chagall, Matisse, Miró. Made in Paris“***. Die Schau widmet sich Paris als wichtigstem europäischen Zentrum für die Produktion von **Künstlerbüchern und Druckgrafiken im 20. Jahrhundert.** Sie präsentiert Meisterwerke von Künstlern wie **Marc Chagall**, **Henri Matisse, Joan Miró** oder **Pablo Picasso**, die heute zu den Klassikern der Gattung gehören. Mehr als **250 Exponate** lassen ein **zentrales Kapitel der Kunstgeschichte der Moderne** lebendig werden. Zum ersten Mal präsentiert das Museum Folkwang ein umfangreiches Konvolut an herausragenden Künstlerbüchern und Mappenwerken aus **seiner Grafischen Sammlung**. Wichtige **Leihgaben anderer Museen sowie aus Privatbesitz** ergänzen die Schau. Ausgewählte Gemälde veranschaulichen die **Verbindungen zwischen Grafik und Malerei**. Die Ausstellung zeichnet eine über 120-jährige **Geschichte des Künstlerbuchs** nach, deren Ende auch im digitalen Zeitalter nicht abzusehen ist. Gleichzeitig beleuchtet sie den **Weg von der Malerei zur Druckgrafik bis hin zum Künstlerplakat** und stellt die Wirkung der Kunst in die Breite der Gesellschaft hinein in den Mittelpunkt.

*© Museum Folkwang*

*Henri Matisse, Icare (Ikarus), 1947*

Die **DFG Bocholt** lädt gemeinsam mit der **Deutsch-Britischen** und der **Deutsch-Chinesischen Gesellschaft** zum Besuch dieser außergewöhnlichen Ausstellung ein. Die **Busfahrt** zum Museum Folkwang in Essen findet am **Samstag, dem 25.11.2023,** statt (Treffpunkt: Bahnhof Bocholt 13.30 Uhr, Rückkehr gegen 19.30 Uhr). Der **Preis von 32 €** beinhaltet die **Fahrtkosten** und den **Eintritt in die Ausstellung**. DFG-Mitglied **Daglef Seeger (Kunstlehrer am Mariengymnasium)** übernimmt die **fachkundige Begleitung** der Gruppe. Nach dem Ausstellungsbesuch ist noch ein **gemeinsames Abendessen** geplant (nicht im Preis inbegriffen).

Interessentinnen und Interessenten werden gebeten, sich **bis zum 31.10.2023** bei **Claudia Wienen** anzumelden: Tel. 02871-8152 oder E-Mail: claudia.wienen@online.de

Weitere Informationen zur Ausstellung: https://www.museum-folkwang.de/de

## *DFG-Jahresmitgliederversammlung 2023*

14 Mitglieder waren am **6.9.2023** der Einladung zur diesjährigen **Jahresmitgliederversammlung** gefolgt und erlebten eine informative und kurzweilige Veranstaltung. Es gab einen Rückblick auf das vergangene Jahr und einen Ausblick auf die kommenden Veranstaltungen. Besonders erwähnenswert ist die geplante **Bürgerreise nach Aurillac und Arpajon-sur-Cère (30.9.-6.10.2023)**.
Die **Finanzsituation** der Gesellschaft ist solide: Die DFG Bocholt ist **finanziell gut aufgestellt**.
Es fanden **Vorstandswahlen** statt. Der Vorstand schlug vor, unsere **Archivarin Brigitte Düvel-Heitmann** als **weitere Beisitzerin** in den Vorstand zu wählen; dieses wurde **einstimmig beschlossen**. Herzlich willkommen im Vorstand, Brigitte Düvel-Heitmann!
Der **gesamte Vorstand**, incl. der abwesenden Vorstandsmitglieder, wurde **einstimmig wiedergewählt.**
Der Präsident sprach von einer **lebendigen und interessierten Gesellschaft** und freut sich schon auf das Jahr 2024 mit vielen interessanten Aktivitäten und Aktionen.
Im Anschluss an die Mitgliederversammlung gab es das **obligatorische Käseessen mit Wein**.

***Bericht: Claudia Wienen***

## *Neue Mitglieder*

Als neue Mitglieder dürfen wir **Gudrun Koppers** sowie **Diane Möllenbeck** und **Dorothe Hungerkamp** mit ihren Familien sehr herzlich in der DFG willkommen heißen! Wir freuen uns über ihr Interesse an Frankreich, an der französischen Kultur und an den deutsch-französischen Beziehungen und hoffen, dass sie und ihre Familienangehörigen sich bei uns wohl fühlen werden!

## *Ein einzigartiges Erlebnis! - Die Bürgerreise nach Aurillac und Arpajon-sur-Cère*

32 Bocholterinnen und Bocholter kehrten am 6.10.2023 mit vielen Eindrücken von ihrem Besuch **in den französischen Partnerstädten Aurillac und Arpajon-sur-Cère** zurück. Sie waren dort für fünf Tage zu Gast und erlebten bei strahlendem Sonnenschein ein abwechslungsreiches Programm. **Gemeinsam mit der DFG** organisierte die Stadt Bocholt diese Bürgerreise anlässlich des **50-jährigen Städtepartnerschaftsjubiläums.**
In Bocholt war dieses Jubiläum bereits im vergangenen Jahr mit dem **Europäischen Stadtfest** gefeiert worden. Zahlreiche Franzosen aus Rat, Verwaltung und vom neuen **Freundeskreis der Städte Aurillac und Arpajon-sur-Cère** hatten daran teilgenommen. Erstmals in der mehr als 50-jährigen Geschichte der deutsch-französischen Städtepartnerschaft hat die DFG Bocholt jetzt einen **Partnerverein vor Ort**.
Bei ihrer **Ankunft in Aurillac am 1.10.2023** wurden die Bocholterinnen und Bocholter von den **Gastfamilien und Mitgliedern des Freundeskreises** erwartet. Am nächsten Tag gab es einen **Stadtrundgang durch Aurillac** mit dem Besuch des **Kulturzentrums „Pierre Mendès France“**.
Am Nachmittag war die Reisegruppe zu Gast im **Rathaus von Arpajon-sur-Cère**. Dort begrüßte sie **Bürgermeisterin Isabelle Lantuejoul** im Ratssaal. Anschließend unternahmen sie einen kurzen Bummel durch die Innenstadt bis zum **Sozial- und Kulturzentrum**. Dort überreichten der Freundeskreis und die mitreisende **stellvertretende Bürgermeisterin Gudrun Koppers** dem Zentrum zwei Schecks. Das Geld deckt die Kosten für den nächsten Besuch einer französischen Jugendgruppe zum ***Europäischen Jugendcamp*** in Bocholt im kommenden Jahr.

Ein **deutsch-französischer Begegnungsabend** in einem gemütlichen Bürgersaal in Senilhes in Arpajon-sur-Cère gehörte zu den **Höhepunkten des Programms**. Eine 3-Mann-Band sorgte mit Akkordeon, Gitarre und Kontrabass für ein ausgezeichnetes Musikprogramm mit weltbekannten **französischen Chansons**. Dazu gab es den **„pot-au-feu à l'auvergnate"**, einen typischen Eintopf mit Wirsing, gekochtem Schweinefleisch und Kartoffeln aus der Auvergne. Gemeinsam sangen Deutsche und Franzosen an diesem Abend Lieder, die sie in der deutschen und französischen Sprache kannten. So wurde z.B. das Chanson **„Oh, Champs-Elysées"** zum Ohrwurm auf dieser Reise.

*Soirée franco-allemande à Arpajon-sur-Cère*
*© Francis Boutonnet*

Gemeinsam mit den Gastgebern lernten die deutschen Gäste nicht nur die beiden Partnerstädte, sondern auch die Umgebung im französischen **Departement Cantal** kennen. Ausflüge zum **Puy Mary**, dem zweithöchsten Gipfel der **„Monts du Cantal"** im Zentralmassiv, und zum **Stausee Saint-Etienne - Cantalès** begeisterten wegen der Schönheit der Natur. Der Besuch im Ort **Salers**, einem der schönsten Dörfer in Frankreich, lud zum Bummeln ein. Salers ist eine komplett erhaltene Kleinstadt der Renaissancezeit, mit privaten und öffentlichen Gebäuden, Stadtmauer, Wehrtürmen und Kirche. Den Abschluss des Besuches bildete der **offizielle Empfang im Aurillacer Rathaus**. Dort betonte der **erste stellvertretende Bürgermeister Bernard Berthelier** die besondere Freundschaft zwischen den Städten. **DFG-Präsident Wilfried Flüchter** hob hervor, dass mit der Bürgerreise eine **wertvolle Möglichkeit der Begegnung zwischen Franzosen und Deutschen** verbunden sei. Dafür empfänden alle Gäste aufrichtige Dankbarkeit.

*Empfang im Rathaus von Aurillac*
*© Jürgen Taubach*

**Zwischenstationen in Beaune und Paris**

Die rund einwöchige Reise erfolgte ab Bocholt mit dem Bus. Aufgrund der langen Wegstrecke von rund 1.100 Kilometern legte die Reisegruppe in den französischen Städten **Beaune** und **Paris** einen Zwischenstopp ein. In **Beaune** nutzten die Reisenden die Gelegenheit zur Besichtigung des weltberühmten **„Hôtel-Dieu"**, einem Krankenhaus aus dem Mittelalter. Außerdem stand eine **Weinprobe** auf dem Programm. Die **französische Hauptstadt** lernten sie bei einer **Stadtrundfahrt** kennen und hatten zum Abschluss auf der **Besucherterrasse des Triumphbogens** eine fantastische Rundumsicht auf ganz Paris.

**Förderung**

Die von den Reiseteilnehmern als **„unvergesslich"** eingestufte Begegnung zwischen den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Bocholt und den beiden französischen Partnerstädten Aurillac und Arpajon-sur-Cère wurde vom **Deutsch-Französischen Bürgerfonds** gefördert.
*(Internetseite: https://www.buergerfonds.eu/startseite)*

***Bericht: Petra Taubach***

## *40 Jahre Deutsch-Britische Gesellschaft Bocholt e.V.*
## *Herzliche Gratulation!*

Rhythmische Trommelklänge der Gruppe **"La Banda Furiosa"** begrüßten am 9.9.2023 die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste der ***Deutsch-Britischen Gesellschaft Bocholt*** am Heimathaus Mussum. Unter dem Motto **"Heute hau'n wir auf die Pauke"** feierte die Gesellschaft dort ihr **40-jähriges Vereinsjubiläum**. Zu den Gratulanten gehörten auch mehrere DFG-Vorstandsmit-glieder. Wilfried Flüchter übermittelte die herzlichen Glückwünsche der **Deutsch-Französischen Gesellschaft Bocholt** und überreichte dem **DBG-Vorsitzenden Andreas Becker** ein T-Shirt mit der Aufschrift ***„You'll never walk alone"***. Dabei unterstrich er die gute Zusammenarbeit mit der DBG. Auch in Zukunft sollen gemeinsame Veranstaltungen, z. B. Ausstellungsbesuche, vereinsübergreifend interessante Freizeitangebote ermöglichen.

## *Internationales Jugendcamp*

© *Stadt Bocholt*

Die **Stadt Bocholt**, das **EUROPE DIRECT Bocholt** und die **Deutsch-Französische Gesellschaft Bocholt** haben auch in diesem Jahr ein ***Europäisches Jugendcamp*** veranstaltet. Die internationalen Gäste im Alter von 14 bis 17 Jahren wurden am 16.7.2023 von **Bürgermeister Thomas Kerkhoff** begrüßt. Sie kamen aus **Bocholt** und den **Bocholter Partnerstädten Aurillac und Arpajon-sur-Cère (Frankreich), Bocholt (Belgien), Akmene (Litauen)** und den benachbarten **Niederlanden**. Des Weiteren waren Jugendliche aus **Rossendale (Großbritannien)** und **Vlora (Albanien)** dabei. Sogar eine Gruppe aus der mit Bocholt befreundeten Stadt **Wuxi (China)** war angereist.

Die Jugendlichen beschäftigten sich mit **Umwelt- und Klimaschutz**. Das Leitthema in diesem Jahr lautete **"Youth for the Future: Best practise for Climate change in Europe"**. In gemeinsamen Workshops, Diskussions- und Fragerunden wurde praxisnah aufgezeigt, welche Möglichkeiten und Chancen mit Blick auf eine **internationale Zusammenarbeit** bestehen. So fand zum Thema Klima- und Artenschutz ein Ausflug in den niederländischen **„Burgers Zoo Arnhem"** statt. Im **„Zwillbrocker Venn"** lernten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Maßnahmen zum **Naturschutz und zur Artenvielfalt** kennen. Auch die Besichtigung der

Bocholter **Kläranlage** stand auf dem Programm. Das EUROPE DIRECT Bocholt hielt einen Vortrag zum Thema **„Europäischer Green Deal“.**
Anschließend stellten die Jugendlichen Umweltthemen aus ihrer Heimat vor. Für Albanien sind etwa die **Trinkwasserfrage und die außergewöhnliche Hitze** von besonderer Bedeutung. Die chinesischen Jugendlichen aus Wuxi stellten die **Photovoltaiktechnik** zur alternativen Energiegewinnung in ihrer Heimatstadt vor. Die niederländischen Jugendlichen präsentierten den **Deichbau** als Maßnahme angesichts eines steigenden Meeresspiegels. Außerdem verwiesen sie auf die vielen **Windkraftanlagen**, die in ihrem Heimatland den Energiebedarf mit abdecken sollen. Das Thema **„Wiederaufforstung“** war Schwerpunkt in der Präsentation der Jugendlichen aus der englischen Partnerstadt Rossendale.
**Spaß, Spiel und Kennenlernen** waren ebenfalls fester Teil des Jugendcamps. So stand das **Teambuilding** im Kletterwald Pröbsting und im BAHIA genauso auf dem Programm wie **abendliche Spiele-Runden** und eine **Stadtrallye durch Bocholt**. Mit neuen Erkenntnissen, dem europäischen Zertifikat **„Youthpass“** und gestärkt in ihren **sprachlichen, sozialen und persönlichen Kompetenzen** kehrten die Jugendlichen am 23.7.2023 als **„Klimabotschafterinnen und Klimabotschafter“** in ihre Heimat zurück.

***Bericht: Petra Taubach***

## *„Horizons sans frontière – städtepartnerschaftliche Inspirationen“*
## *Ein gelungenes Ausstellungsprojekt*

Zahlreiche Gäste konnte der Vorsitzende des ***Euregio-Kunstkreises Bocholt*, Klaus Landsmann**, **am 20. Juli 2023** zur Eröffnung der Ausstellung **„Horizons sans frontière – städtepartnerschaftliche Inspirationen“** begrüßen. Die beiden französischen Künstlerinnen **Martine Versange** aus der Bocholter Partnerstadt Aurillac und **Eliane Grognet** aus der Rheder Partnerstadt La Ferté – Saint Aubin stellten dort rund 40 ihrer Werke aus. Die Ausstellung ging bis zum **25. Juli 2023**.
Diese besondere **deutsch-französische Ausstellung** fand auf Initiative unseres DFG-Mitglieds **Maryse Dubladis-Terhart** statt. Erstmals gab es damit eine **Zusammenarbeit im Bereich der Kunst** zwischen den Städten Bocholt und Rhede. **Gemeinsam mit der DFG Bocholt** gelang es, dieses besondere Kunstprojekt zu realisieren. Mit dabei war auch der ***Deutsch-Französische Freundeskreis Rhede***. Die Ausstellung sollte ein gemeinsames Zeichen der beiden Nachbarstädte Bocholt und Rhede für die **Verbundenheit mit den französischen Partnerstädten** sein.

**„Bienvenue!“**, mit diesem französischen Willkommensgruß begrüßte **Bürgermeister Thomas Kerkhoff** bei der Vernissage die beiden Künstlerinnen, ihre mitgereisten Familienangehörigen und die Gäste im Kunsthaus Bocholt. Der Titel der Ausstellung sei der Europastadt Bocholt wichtig und sinnbildlich, so Kerkhoff: **„In der Kunst gibt es keine Grenzen.“**
Der **stellvertretende Bürgermeister Werner Messing aus Rhede** unterstrich: „**Die deutsch-französische Freundschaft ist einzigartig**, denn Frankreich und Deutschland haben sich zu engen Partnern in Europa entwickelt.“ Er ergänzte: **„Kunst kann Brücken schlagen.“** In diesem Sinne dankte er den beiden Künstlerinnen, dass sie ihre Werke ausstellten.

Als Präsident der DFG Bocholt übernahm **Wilfried Flüchter** die Aufgabe, in die Ausstellung einzuführen. Er wies darauf hin, dass die Künstlerin **Eliane Grognet** viele Jahre als **Lehrerin** und als **Präsidentin des Städtepartnerschaftskomitees in La Ferté – Saint Aubin** tätig war. Seit ihrem Ruhestand widmet sie ihre damit gewonnene Zeit der Malerei. Sie malt mit Chinatusche,

Aquarell, Kreide und Nussbeize. Ihre **bevorzugten Motive** sind Tiere, Pflanzen und besondere Menschen. Die Künstlerin **Martine Versange** hat in ihrem Ruhestand gezielt an der künstlerischen Weiterentwicklung gearbeitet. Sie fängt vielfältige Motive ein, wobei es ihr stets um **Ästhetik und Neugierde** geht. Beide Künstlerinnen verstehen sich als nicht-professionelle Malerinnen. Ihre Werke bezeugen **Vielseitigkeit, Offenheit für Motive und Techniken**. „Mit dieser Ausstellung hat der Austausch im künstlerischen Bereich einen neuen Anschub bekommen.“, freute sich Wilfried Flüchter.

*Eliane Grognet, Automne en Sologne / Herbst in der Sologne*

**Eliane Grognet** war zum ersten Mal **im Februar 1989 in Rhede**, um dort **Karneval zu feiern**. „Ich hätte mir damals nicht vorstellen können, dass ich 34 Jahre später in Bocholt meine Bilder ausstellen würde.“, sagte sie. Für **Martine Versange** war die Ausstellungsidee eine Überraschung, an deren Realisierung sie nicht geglaubt habe. Sie möchte den künstlerischen Austausch zwischen den Partnerstädten **nachhaltig beleben**. Daher lud sie Künstlerinnen und Künstler aus Bocholt und Umgebung nach Aurillac ein, um im **dortigen Kulturzentrum** ihre Werke auszustellen.

Bei einem **Glas Wein** und **typischer Musik aus Frankreich** endete die Eröffnung dieser besonderen deutsch-französischen Ausstellung. Das **Ensemble „VSO“**, ein Trio mit **zwei Akkordeons** und **einer Klarinette**, hatte sich aus den französischen Gästen und den Bocholter Gastgebern kurzfristig für die Ausstellungseröffnung zusammengefunden. Ihre Klänge begeisterten die Gäste auf ihrem Rundgang und bei angeregten Gesprächen.

***Bericht: Petra Taubach***

## *„Paris auf eigene Faust“ – Rückblick auf die DFG-Kurzreise*

„Paris auf eigene Faust “ – so lautete das Motto der Parisreise, die vom **25. bis 27. 8.2023** von der DFG organisiert wurde. Nach der zügigen und problemlosen Anreise in einem komfortablen Reisebus erreichten die **27 Teilnehmerinnen und Teilnehmer** die französische Hauptstadt am frühen **Samstagmorgen** und hatten dann **12 Stunden Zeit**, die Sehenswürdigkeiten dieser faszinierenden Metropole zu entdecken. Gut ausgerüstet mit Tipps und Infomaterial zog es die einen zuerst zum **Triumphbogen**, die anderen zu den **Boulevards mit den großen Kaufhäusern** und wieder andere zum **Eiffelturm**. Dort gelang es, noch vor dem großen Touristenansturm Tickets für die Fahrt mit dem Aufzug bis zur dritten Etage zu ergattern, ohne lange Wartezeiten in Kauf nehmen zu müssen. Für einige stand auch eine **Bootsfahrt auf der Seine** auf dem Programm. Besonders interessant war es, selbst den Stand des Wiederaufbaus der **Kathedrale Notre-Dame** in Augenschein nehmen zu können. Die großen Baugerüste zeugen von den massiven Brandschäden, die bis Ende 2024 behoben sein sollen. Dann soll Notre-Dame wieder komplett zugänglich sein. Nach einem erlebnisreichen Tag voller bleibender Eindrücke traten die Parisfahrerinnen und Parisfahrer am späten Samstagabend die Rückreise

nach Bocholt an, wo sie **rechtzeitig zum Sonntagsfrühstück** wohlbehalten wieder ankamen. Die DFG will die Kurzreise nach Paris **auch im nächsten Jahr** wieder organisieren und so die Gelegenheit bieten, **zu einem günstigen Preis einen ganzen Tag in der französischen Hauptstadt** zu verbringen.

https://parisjetaime.com/

***Bericht: Wilfried Flüchter***

## *„Der ewige Teppich" – ein außergewöhnlicher Ausstellungsbesuch*

*© Karl Gerd Geßner*

Um sogenannte **„Orientteppiche"** ging es am 16.9.2023 im **LWL-Museum "Textilwerk"**. 14 Mitglieder der **Deutsch-Französischen**, der **Deutsch-Britischen** und der **Deutsch-Chinesischen Gesellschaft** besuchten dort gemeinsam die Ausstellung ***„Der ewige Teppich – Import, Innovation, Industrie"***.

Bei einer sehr informativen Führung erfuhren die Besucherinnen und Besucher viele interessante Details über die Geschichte der Orientteppiche, die ursprünglich als **Luxusgüter** nur für den Adel und das gehobene Bürgertum erschwinglich waren. Erst ab dem 19. Jahrhundert wurden sie aufgrund innovativer Herstellungstechniken zum **Massenprodukt**. Mit mehr als **400 Exponaten** stellt die Ausstellung **Design, Verwendung und Herstellung dieser Art Teppiche** vor. Noch **bis zum 29.10.** ist diese Ausstellung kunstvoller Teppiche in Bocholt zu sehen.

https://textilwerk.lwl.org/de/ausstellungen/der-ewige-teppich/

***Bericht: Wilfried Flüchter***

## *Die nächsten Termine…*

24.10.2023 ***Soirée française*** mit Vorstellung neuer Bücher für Frankreichfans
(Buchhandlung Seitenblick, Crispinusplatz 28, 19 – 21 Uhr)

2. 11.2023 **Gérard Viel – *Sornettes* / Französische Volksmusik – modern arrangiert und interpretiert**
(Freier Kulturort Alte Molkerei e.V., Werther Straße 16, 46395 Bocholt, Beginn: 20.00 Uhr, Einlass ab 19.00 Uhr)

19.11.2023 ***Französisches Frühstück*** am Dingdener Kerzensonntag im Café Crème
(Lüdgenfelder Weg 2, 46499 Hamminkeln-Dingden, Beginn: 9.30 Uhr)

25.11.2023 Besuch der ***Ausstellung „Chagall, Matisse, Miró. Made in Paris"*** (druckgrafische Werke der französischen Moderne) im Essener *Museum Folkwang*
Gemeinsame Ausstellungsfahrt der Deutsch-Französischen Gesellschaft, der Deutsch-Britischen Gesellschaft und der Deutsch-Chinesischen Gesellschaft
(Treffpunkt: Bahnhof Bocholt 13.30 Uhr, Rückkehr gegen 19.30 Uhr)

29.11.2023 Treffen der ***DFG-Kochgruppe*** unter der Leitung von Christa Böing-Messing